

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
1	Grünflächen	Eiche	Gartenbäume und Sträucher ragen oft an vielen Stellen in den Gehweg und Fahrradweg rein und gefährden die Befahrung	Überwuchs von privaten Grundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum sind unzulässig nach Brandenburgischem Straßengesetz. Bitte konkrete Hinweise an das Fachamt (Verkehrsanlagen@Rathaus.Potsdam.de) melden, diesen wird dann nachgegangen.
2	Grünflächen	Eiche	Vor dem Wandbild in der Straße "Am alten Mörtelwerk" sollte mal wieder gemäht werden.	Die Mahd des Straßenbegleitgrüns erfolgt zyklisch unter Beachtung der Vegetationszeit und des aktuellen Wetters. Die nächste Mahd ist im Juli/August vorgesehen.
3	Infrastruktur	Eiche	Zugangstreppe zur Schule vom Alten Rad	Der Hang ist zu steil, um barrierefreie Anbindung an die Straße Am alten Mörtelwerk zu realisieren, Kosten (Investition und nachfolgende Unterhaltung) für Treppe sind ebenfalls zu hoch, als dass dies bei den Nutzerzahlen gerechtfertigt wäre. Insbesondere unter der nicht gewährleisteten Barrierefreiheit.
4	Mobilität und Verkehr	Eiche	seit langem warten wir auf eine Geschwindigkeitsanzeige im Schulbereich für den Fahrzeugverkehr, die sehr wichtig für die Sicherheit der ganzen Hort- und Schulkinder im Ort wäre!!	Dauerhafte Geschwindigkeitsanzeigen werden sowohl straßenverkehrsrechtlich als auch verkehrsorganisatorisch auf öffentlichem Straßenland – aufgrund wissenschaftlich nachgewiesener Unwirksamkeit mit zunehmender Standdauer – weiterhin abgelehnt. Alternativ können von Dritten (Zuverlässigkeit vorausgesetzt) dauerhaft auf nichtöffentliche Flächen (z.B. Schulgelände) oder temporär (in Abstimmung mit Verkehrs- und Beleuchtungsmanagement/4751) solche Anzeigen eigenverantwortlich betrieben werden. Für die Betreuung dieser als nicht pflichtige Aufgabe der LHP zählenden Anzeigen steht kein Fachpersonal in den entsprechenden Bereichen der LHP zur Verfügung!
5	Mobilität und Verkehr	Eiche	Eiche: Fahrbahnmarkierungen und Schilder für die 30 Zone sind nicht wirksam	Im Ortsteil Eiche existieren mehrere Tempo-30-Zonen. Alle sind entsprechend den straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften mittels Verkehrszeichen ausgewiesen. Innerhalb größerer Zonen kann mittels auf der Fahrbahn aufgebrachten Piktogrammen der verkehrsberuhigende Gebietscharakter unterstützt werden und die Tempo-30-Regel den Verkehrsteilnehmern ins Gedächtnis rufen. Bei keiner dieser Tempo-30-Zonen liegen der Verwaltung derzeit Kenntnisse vor, dass in Folge eventuell fehlender/beschädigter Verkehrszeichen die Tempo-30-Regel nicht mehr wirksam sein sollte. Der Fragesteller soll sich doch diesbezüglich gern direkt an die Straßenverkehrsbehörde wenden.
6	Mobilität und Verkehr	Eiche	Fußgängerüberweg in Eiche Ortsmitte und im Alten Rad	Fußläufige Querungsmöglichkeiten an den Kreuzungen ist gut einsehbar, Markierungen auf Fahrbahn straßenrechtlich nicht umsetzbar, die Notwendigkeit baulicher Maßnahmen nicht verpflichtend/erforderlich. Der Fragesteller kann sich gerne erneut an das Büro des Oberbürgermeisters unter obmdialog@rathaus.potsdam.de wenden, um Konkreteres zu besprechen und Lösungen zu eruieren.
7	Mobilität und Verkehr	Eiche	Beleuchtung im Ampelbereich der Schule im Herbst/Winter unzureichend!!!	Bereits aufgrund Bürgerhinweisen geprüft: Beleuchtungssituation entspricht den deutschen Regelwerken, ist also regelkonform. Der Fragesteller kann sich gerne erneut an das Büro des Oberbürgermeisters unter obmdialog@rathaus.potsdam.de wenden, um Konkreteres zu besprechen und Lösungen zu eruieren.
8	Mobilität und Verkehr	Eiche	Elektronische Geschwindigkeitsmessung dauerhaft installieren in der Nähe der Schule.	Dauerhafte Geschwindigkeitsanzeigen werden sowohl straßenverkehrsrechtlich als auch verkehrsorganisatorisch auf öffentlichem Straßenland – aufgrund wissenschaftlich nachgewiesener Unwirksamkeit mit zunehmender Standdauer – weiterhin abgelehnt. Alternativ können von Dritten (Zuverlässigkeit vorausgesetzt) dauerhaft auf nichtöffentliche Flächen (z.B. Schulgelände) oder temporär (in Abstimmung mit Verkehrs- und Beleuchtungsmanagement/4751) solche Anzeigen eigenverantwortlich betrieben werden. Für die Betreuung dieser als nicht pflichtige Aufgabe der LHP zählenden Anzeigen steht kein Fachpersonal in den entsprechenden Bereichen der LHP zur Verfügung!
9	Mobilität und Verkehr	Eiche	Linksabbieger Kaiser-Friedrich-Str. ecke Am Alten Mörtelwerk legen oft die ganze Straße lahm, bitte Lösung erarbeiten	Eine leistungsfähige Änderungen ist nur mit dem Bau von Linksabbiegespuren möglich. Hierzu müssten Privatgrundstücke erworben werden.
10	Mobilität und Verkehr	Eiche	Trampelpfad hinter Strauch Kaiser-Friedrich Str. ecke Am Alten Mörtelweg sollte entfernt werden	Wir konnten trotz Ortstermins die Stelle, die hier gemeint ist, nicht lokalisieren. Der Fragesteller kann sich gerne erneut an das Büro des Oberbürgermeisters unter obmdialog@rathaus.potsdam.de wenden, um Konkreteres zu besprechen und Lösungen zu eruieren.
11	Mobilität und Verkehr	Eiche	Kurzzeitparkzone Am Alten Mörtelwerk für das Gewerbe einrichten	Bereits erfolgt. Im Dialog ist ersichtlich geworden, dass es sich um die zwei Parkplätze handelt, die noch nicht mit Kurzzeitparken ausgestattet sind. Es herrschte im Dialog uneinigkeit darüber ob Kurzzeitparken für die AnwohnerInnen sowie die Gewerbetreibenden eine Lösung darstellt. Die Stadtverwaltung bittet um ein klares Votum des Ortsbeirates in welchem die AnwohnerInnen sowie die Gewerbetreibenden einbezogen wurden.
12	Mobilität und Verkehr	Eiche	Semmelhaack Neubau, Fußgängerweg ist nicht Behindertengerecht und müsste neu gemacht werden von Semmelhaack, bitte prüfen.	Ein kleinteiliger Umbau könnte unter Beachtung der gesamtstädtischen Prioritäten zum Beschluss von Barcelona (Barrierefreier Ausbau) mittelfristig erfolgen.

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
13	Mobilität und Verkehr	Eiche	Kirche in Eiche wird von der unteren Denkmalschutzbehörde betreut. An der Kirchenmauer sollte ein Fußweg für Behinderte eingerichtet werden. Es müsste einen Ortstermin geben	Die Situation ist bekannt, hier fehlt der Gehweg, die Notwendigkeit zum Ausbau wird langfristig bestätigt, leider stehen für die Herstellung keine Kapazitäten zur Verfügung. Die Baumaßnahme ist als Investition einzustufen. Die im städtischen Haushalt verfügbaren Finanzmittel sind mittelfristig über andere, in höherer Priorität stehende Vorhaben gebunden. Ein Austausch der BürgerInnen untereinander ist im Ortsteildialog ersichtlich geworden, der Ortsbeirat wird gebeten den Dialog der BürgerInnen zu diesem Thema zu koordinieren.
14	Mobilität und Verkehr	Eiche	Wartehäuschen Bushaltestelle vor der Schule Ludwig Renn (bei Regen kein Schutz für die Kinder und bei starker Sonne kein Schutz für die wartenden Kinder)	Die Errichtung einer Wartehalle an dieser Stelle würde auch durch die Verwaltung begrüßt werden. Durch den Bereich Verkehrsanlagen wurde in der Vergangenheit die Möglichkeit geprüft, ob in der Kaiser - Friedrich - Straße in Eiche an der Haltestelle ein Teil des Grünstreifens befestigt werden kann, um einen Fahrgastunterstand zu errichten. Die Flächen liegen auf unterschiedlichen Flurstücken. Um eine Wartehalle aufstellen zu können, müssen die Flurstücksverhältnisse geklärt werden. Die Grünfläche zwischen Straße und Zaun befindet sich in Privateigentum. Ankaufversuche, die schon im Zusammenhang mit der Schulsanierung erfolgten, sind bisher nicht gelungen. Eine Errichtung des Fahrgastunterstandes kann nur mit Zustimmung vom Eigentümer erfolgen. Eine Bereinigung der Grundstücksverhältnisse ist somit langfristig nicht möglich. Der Fahrgastunterstand kann somit an dieser Stelle aktuell nicht errichtet werden. Für Alternativen standen bisher keine finanziellen Mittel zur Verfügung. Die Finanzierung notwendiger Schritte muss vorab unter Berücksichtigung der gesamtstädtischen Prioritäten zum Haltestellenausbau geklärt werden.
15	Denkmalschutz	Eiche	Kirche, Zusage von Denkmalpflege steht noch aus	Gegenstand des Bauantrags für das ehemalige Kirchengebäude ist unter anderem eine größere Photovoltaikanlage auf der dem Reiherberg zugewandten Dachhälfte (Südseite). Die für eine denkmalrechtliche Prüfung erforderlichen Abstimmungen zwischen der Unteren Denkmalschutzbehörde und dem BLDAM sind noch nicht abgeschlossen. Die Landeshauptstadt Potsdam ist bestrebt, über den Bauantrag zügig zu entscheiden.
16	Schulentwicklung	Eiche	Wohin und wann kommt die Schulerweiterung an der Ludwig Renn Grundschule?	Die Erweiterung ist auf der ehemaligen Sporthallenfläche geplant und soll möglichst parallel zur Fertigstellung des Sonderbauprogramms realisiert werden.
17	ViP	Eiche	Elektronische Anzeigetafel an Bushaltestellen	Die dynamischen Fahrgastinformationssysteme (DFI) sind für Fahrgäste im Potsdamer ÖPNV eine wichtige Informationsquelle, um sich über die Echtzeit der nächsten Abfahrten an der Haltestelle zu informieren. Sie sind vor allem an stark frequentierten Haltestellen, wichtigen Umsteigepunkten und bedeutenden Touristenattraktionen installiert, um den Großteil der Fahrgäste zu erreichen. Die Ausrüstung der auf die Aufzählung zutreffenden Haltestellen mit DFI ist weitestgehend abgeschlossen. Als Alternative wird für Nutzer von Smartphones auf die VBB-Fahrinfo verwiesen, welche ebenfalls mit Echtzeitdaten versorgt ist und aufgrund der integrierten Verbindungsauskunft ein noch besseres Informationsangebot als DFI bietet. Im genannten Fall der Haltestelle „Studentenwohnheim Eiche“ werden die Ein- und Aussteigerzahlen von der ViP analysiert und anschließend ausgewertet. Auf dieser Basis wird entschieden, ob eine DFI an diesem Standort sinnvoll ist.
18	Denkmalschutz	Golm	Aufstellung von Infoschildern und modernes App-Info Konzept zum Abrufen von Informationen mit Informationen zu Baudenkmalern, historischen Orten, Naturdenkmälern etc. – eventuell Potsdam-weit einheitlich?	Die Untere Denkmalschutzbehörde begrüßt die Idee einer digitalen und frei zugänglichen Datenbank für Informationen zu Denkmälern. Deren Umsetzung erfordert jedoch personelle und finanzielle Kapazitäten (nicht nur in der Denkmalschutzbehörde), die derzeit im städtischen Haushalt nicht abgebildet sind. Ungeachtet dessen ist die Landeshauptstadt Potsdam im Rahmen des Projektes Smart-City auf dem Weg, eine für verschiedene Fachanwendungen, beispielsweise eine Denkmal-App, notwendige geobasierte Anwendungsgrundlage (sog. urbane Datenplattform) zu schaffen.
19	Grünflächen	Golm	Mühlenpfehl wieder erlebbar machen mit Wiesen bis an den Gewässerrand, zurzeit dunkles Moderloch ohne Aufenthaltsqualität, da Baumausgleichspflanzungen das ursprüngliche Konzept zerstört haben.	wird geprüft
20	Stadtplanung	Golm	Rundwegkonzept und Ausschilderung, um die einmalige Golmer Natur (Luch, Reiherberg, Katharinenholz) erlebbar zu machen.	Im Rahmen der Rahmenplanung "Golm 2040" wurde, anknüpfend an die im Maßnahmeplan Golm formulierten Projekte, die Idee eines Rundwegkonzeptes mit aufgenommen und dargestellt. Der „Große Golmer Rundweg“ verbindet auf einer ca. 11 km langen Strecke die Attraktionen der bewaldeten Hügellandschaft im Osten mit dem Ufer des Großen Zernsees und dem Golmer Luch im Westen. Auf der einen Seite eröffnen sich weite Ausblicke von den Aussichtspunkten auf dem Reiherberg, Ehrenpfortenberg oder Großen Herzberg. Auf der anderen Seite werden Badestellen, Bootsanleger oder die Wublitzer Brücke erschlossen. Der „Kleine Golmer Rundweg“ erschließt die unterschiedlichen Siedlungsteile und ihre Freiraumangebote beiderseits der Bahnlinien, die Golm in Nord-Süd-Richtung durchschneidet. Der „Kleine Golmer Rundweg“ und der „Große Golmer Rundweg“ werden eingebunden in das übergeordnete Wegenetz und in das Netz der Landschafts- und Freiraumfugen.
21	Grünflächen	Golm	Fußballfeld in der Straße in der Feldmark, was passiert dort? Das Feld ist nicht gemäht und somit nicht bespielbar um den Platz wird sich nicht gekümmert, warum?	Anpassung Pflegerythmus wird geprüft.
22	Grünflächen/Spielplatz	Golm	Im Bereich Ritterstraße sollte seit 1997 ein Grünzug mit Spielmöglichkeiten und Wegen entstehen. Noch immer ist das eine verwilderte Ruderalfläche, obwohl es bereits vor Jahren Begehungen mit Vertretern der Stadt gegeben hat.	Baubeginn 2024

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
23		Golm	Ausbau Breitbandnetz (Eichenweg), momentan max. ISDN Nutzung möglich. In der Reiherbergstraße werden due 50Mbit Verträge gekündigt von der Telekom und nur noch 16Mbit Verträge angeboten, diese sind mittlerweile teurer. Druck aufbauen	Der Breitbandausbau in Potsdam erfolgt derzeit durch Ausbau des Glasfasernetzes bis in das Gebäude (FTTH-Standard) durch private Breitbandanbieter. Die Landeshauptstadt hat hier keine Einflussmöglichkeiten auf die Abfolge der jeweiligen Gebiete.
24	Mobilität und Verkehr	Golm	Fahrradweg / Gehweg zum Sportplatz	Die Ausschreibung der Bauleistung wurde am 02.05.2023 veröffentlicht. Die Angebotsöffnung findet im Juni 2023 statt. In Erwartung des Eingangs annehmbarer Angebote erfolgt danach die Prüfung und Wertung der Angebote, so dass das Vergabeverfahren im Juli 2023 abgeschlossen werden könnte. Damit ist absehbar, dass ca. vier Wochen Vorbereitungszeit für den Auftragnehmer im September mit dem Bau begonnen werden kann. Unter Berücksichtigung bauvorbereitender Maßnahmen, wie z.B. Baustelleneinrichtung, Erstellung Baulogistikplan, Beschaffung verkehrsrechtlicher Anordnungen, etc. wird der tatsächliche Baubeginn auf Anfang September terminiert. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme kann im 1. Quartal 2025 gerechnet werden. Hinsichtlich des 2. Bauabschnittes am Werderschen Damm sind die Verhandlungen zum Grunderwerb noch nicht abgeschlossen.
25		Golm	Beim Sparkassenautomaten einen Schlitz für Überweisungen mit einfügen	Obliegt den Sparkassen, bitte dort hin melden.
26	Mobilität und Verkehr	Golm	Fehlende, obwohl lange versprochene Wegeverbindungen zwischen Ort (Kossätenweg), etwa Studentenwohnheim BaseCamp, zu den Instituten. Sanktionierung der Trampelpfade. Das beinhaltet auch die Wiederherstellung des gewidmeten Weges (auch wenn Ihr Baudezernat anderes behauptet) parallel zum Kossätenweg, nördlich der geplanten Flüchtlingswohnungen.	Die Wegeverbindung wird im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens "Neue Mitte Golm" thematisiert und geprüft.
27	Mobilität und Verkehr	Golm	Umsetzung der Radwegekonzepte. Dringend, die Fortführung des Radweges von den Instituten nach Norden im Bereich Geiselberg und Kreisverkehr.	Das Radverkehrskonzept wird im Jahr 2025 fortgeschrieben. Im Rahmen dieser Fortschreibung werden die bisherigen Maßnahmen evaluiert und neue Vorschläge geprüft.
28	Mobilität und Verkehr	Golm	Sanierung der Reiherberg- und Geiselbergstraße in der Ortslage. Die Anfahrt zum größten Wissenschaftspark des Landes ist in Teilen peinlich. Die fußläufigen Verbindungen, etwa vom Landhotel zur Uni, zu den Instituten oder zum Bahnhof, ist in Teilen eine Zumutung (Schotter, Holperpisten).	Reiherbergstraße - Instandsetzung der Fahrbahndecke und punktuelle Verbesserungen an den Nebenanlagen (Gehweg, Parkplätze) zeitnah eingeplant
29	Mobilität und Verkehr	Golm	Schaffung Rundwanderwege aus dem Golm 2040 Konzept vorziehen	Im Rahmen der Rahmenplanung "Golm 2040" wurde, anknüpfend an die im Maßnahmeplan Golm formulierten Projekte, die Idee eines Rundwegekonzeptes mit aufgenommen und dargestellt. Der „Große Golmer Rundweg“ verbindet auf einer ca. 11 km langen Strecke die Attraktionen der bewaldeten Hügellandschaft im Osten mit dem Ufer des Großen Zernsees und dem Golmer Luch im Westen. Auf der einen Seite eröffnen sich weite Ausblicke von den Aussichtspunkten auf dem Reiherberg, Ehrenpfortenberg oder Großen Herzberg. Auf der anderen Seite werden Badestellen, Bootsanleger oder die Wublitzer Brücke erschlossen. Der „Kleine Golmer Rundweg“ erschließt die unterschiedlichen Siedlungsteile und ihre Freiraumangebote beiderseits der Bahnlinien, die Golm in Nord-Süd-Richtung durchschneidet. Der „Kleine Golmer Rundweg“ und der „Große Golmer Rundweg“ werden eingebunden in das übergeordnete Wegenetz und in das Netz der Landschafts- und Freiraumfugen.
30	Umwelt	Golm	Vorsichtige Sanierung des Reiherberges (trotz der komplexen Eigentumsverhältnisse, da es sich um ein LSG besonderer Güte handelt (siehe Ortsteilzeitung))	Vorgaben der LSG Verordnung sind von Nutzern und Eigentümern zu beachten.
31	Mobilität und Verkehr	Golm	Sanierung der Reiherberg-/Geiselbergstraße im Bereich der Kurve, um die Unfallgefahr zu verringern und sichere Überwege für Senioren und Kinder zu schaffen. Vorhandenes Konzept bitte umsetzen.	Kreuzung Reiherberg-/Geiselbergstraße - Verbesserung der Regenentwässerung und fußläufige Fahrbahnquerungsmöglichkeiten zeitnah eingeplant und auch Tempo 30 eingerichtet
32	Mobilität und Verkehr	Golm	Erschließung der Straße "Am Zernsee" für Müllabfuhr ist nötig.	Bei der Straße "Am Zernsee" handelt es sich um eine Privatstraße. Ein Ausbau durch die Landeshauptstadt Potsdam kann somit nicht erfolgen. Die Problematiken sind bekannt und werden überprüft.

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
33	Mobilität und Verkehr	Golm	Zuweg zum Kindergarten (Kurve Geiselbergstraße/Reiherberg), dort gibt es keine Warnhinweise, keinen Zebrastreifen, das ist sehr Gefährlich für Kinder und Mütter. Hier wäre ein Warnschild auf Tempo 30 Zone nötig.	Kreuzung Reiherberg-/Geiselbergstraße - Verbesserung der Regenentwässerung und fußläufige Fahrbahnquerungsmöglichkeiten zeitnah eingeplant und auch Tempo 30 eingerichtet
34	Mobilität und Verkehr	Golm	Radweg Golm, am Sportplatz Kuhfortdamm gefährliche Situation. Kinder müssen zum Sport gebracht werden, Flächen gehören der Stadt	Die Ausschreibung der Bauleistung wurde am 02.05.2023 veröffentlicht. Die Angebotsöffnung findet im Juni 2023 statt. In Erwartung des Eingangs annehmbarer Angebote erfolgt danach die Prüfung und Wertung der Angebote, so dass das Vergabeverfahren im Juli 2023 abgeschlossen werden könnte. Damit ist absehbar, dass ca. vier Wochen Vorbereitungszeit für den Auftragnehmer im September mit dem Bau begonnen werden kann. Unter Berücksichtigung bauvorbereitender Maßnahmen, wie z.B. Baustelleneinrichtung, Erstellung Baulogistikplan, Beschaffung verkehrsrechtlicher Anordnungen, etc. wird der tatsächliche Baubeginn auf Anfang September terminiert. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme kann im 1. Quartal 2025 gerechnet werden. Hinsichtlich des 2. Bauabschnittes am Werderschen Damm sind die Verhandlungen zum Grunderwerb noch nicht abgeschlossen.
35	Mobilität und Verkehr	Golm	Beleuchtung am Kossätenweg mangelhaft.	Nachträgliche Installation einer öffentlichen Straßenbeleuchtung abgeschlossen. Die Beleuchtung des gesamten Kossätenwegs entspricht den ortstypischen Standard
36	Mobilität und Verkehr	Golm	Radwegausbau nach Bornim, hier fehlt die Verbindung zwischen Bornim um Golm, wann kommt diese? Weiterhin ist Tempo 70 viel zu hoch zwischen diesen Ortsteilen, Gefahr für Radfahrer groß.	die Planung liegt vor und könnte umgesetzt werden, allerdings fehlt die Grundstücksverfügbarkeit, es steht in Aussicht, dass es dafür noch in diesem Jahr eine Klärung geben könnte
37	Mobilität und Verkehr	Golm	Intelligente Beleuchtung an den Radwegen ist nötig, Strecken sind gefährlich und schlecht beleuchtet.	hier wäre ein genau Lagehinweis notwendig. Welche Strecken sind gemeint?
38	Mobilität und Verkehr	Golm	Akazienweg ist sehr dunkel, hier sollte mehr beleuchtet werden.	eine Beleuchtung (Neubau) ist momentan nicht vorgesehen und im Finanzhaushalt nicht abgebildet (unbeleuchteter Teil des Akazienweges: Reiherbergstraße bis Thomas-Müntzer-Straße)
39	Mobilität und Verkehr	Golm	Straße in der Feldmark hat zwei Eingangsstraßen vom Grasmückenring, diese sind teilweise nicht einsehbar. Sollte eigentlich ein Kreisel sein.	die Möglichkeit zur Anordnung eines Kreisels wurde geprüft, ist aber technisch und straßenverkehrsrechtlich an der Stelle keine gängige Lösung, im Ergebnis der Prüfung wurde die Materialität der Fahrbahn im Kreuzungsbereich umgebaut sowie die Führung der Gehwege angepasst
40	Mobilität und Verkehr	Golm	Gefahrenstelle verlängerung des Akazienweges, Richtung Kreisel an der Bahnunterführung, wie kann diese entschärft werden?	Der Fragesteller kann sich gerne diesbezüglich direkt an den Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur wenden, um die genaue Problemlage zu erläutern. Mit dem B-Plan Verfahren 157-2 wird Baurecht für die "Neue Mitte Golm" geschaffen. In dem Zuge kann die darin ausgewiesene Verkehrslage den Anforderungen daraus angemessen hergestellt werden.
41	Mobilität und Verkehr	Golm	Zustand Thomas-Müntzer-Str., wann kommt hier ein neuer Straßenbelag?	kleinteilige Maßnahmen über den laufenden Aufwand, absehbar ist die Instandsetzung des Gehweges Thomas-Müntzer-Straße 9-31, weitere Maßnahmen in Abstimmung mit dem OBR über die jährlichen Ortsteilbefahrungen mit dem Bezirksingenieur
42	Ordnung und Sicherheit/ Polizei	Golm	Graffiti in Golm, gibt es Neuigkeiten von der Polizei? Wird Revierpolizei verstärkt?	Wird geprüft
43	Ortsteilentwicklung	Golm	Bürgerhaus/Treffpunkt für ältere Menschen fehlt	Nachbarschafts- und Begegnungshäuser sind Orte, mit denen die Landeshauptstadt Potsdam unter sich verändernden Lebensbedingungen zum verantwortlichen Mittun, zur nachbarschaftlichen Selbsthilfe und zu gemeinschaftsstärkendem Engagement einlädt. Sie dienen der Festigung sozialer Bindungen im Wohnquartier und fördern das gemeinwesenorientierte Bewusstsein und Handeln im Stadtteil. Dazu tragen gezielte Angebote für und von Initiativen und Gruppen bei, die nicht allein auf die Räumlichkeiten der Nachbarschafts- und Begegnungshäuser beschränkt sein müssen, sondern partiell im gesamten Ortsteil wirken. Sie sind ortsteilorientierte, soziale und kulturelle Zentren, die den regionalen Bedarfen entsprechende Angebote zur sozialen und kulturellen, bildungs- und freizeitgestaltenden Daseinsqualität für alle interessierten Zielgruppen, insbesondere auch für Seniorinnen und Senioren anbieten, sowie Teilhabe und direktdemokratische Mitbestimmung fördern und ermöglichen. Die Landeshauptstadt Potsdam fördert Nachbarschafts- und Begegnungshäuser im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsressourcen in Jahresfristen. Eine Anerkennung als Nachbarschafts- und Begegnungshaus und die finanzielle Förderung kann zur Schaffung und Entwicklung einer neuen Einrichtung in Golm gewährt werden, wenn solche sich auf Initiative bürgerschaftlichen Engagements als Bedarfsnotwendigkeit im Ortsteil erweisen und eine Trägerschaft für spezifische soziale Aufgaben und Angebote entsprechend der Bedarfe der Bürgerinnen und Bürger in Golm übernommen wird. Der Landeshauptstadt Potsdam liegt kein Antrag auf Förderung eines Begegnungshauses, einer Seniorenfreizeitstätte oder eines Projektes zur sozial-kulturellen Ortsteilarbeit aus Golm zur Prüfung vor. Der Arbeitskreis der Nachbarschafts- und Begegnungshäuser bietet im Entwicklungsprozess eines neuen Begegnungshauses seine Unterstützung an. Im "Rahmenplan Golm 2040" sind in der Neuen Mitte Golm entsprechende Angebote der sozialen Infrastruktur vorgesehen.
44	Ortsteilentwicklung	Golm	Das Haus der Innovation (inklusive Bürgerhaus/ Bürgerbüro) sollte vorgezogen werden.	siehe lfd. Nr. 43
45	Ortsteilentwicklung	Golm	Neue Mitte endlich umsetzen. Aufenthaltsqualität schaffen und Bürgertreffpunkt ermöglichen, statt Parkplatzödnis.	siehe lfd. Nr. 43

Lfd. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
46	Ortsteilentwicklung	Golm	Landschaftspflegeverein sollte Eidechsen einsammeln und evtl. in der Nähe von Chance e.V. wieder einsiedeln	Der Sachverhalt wird geprüft.
47	Ortsteilentwicklung	Golm	Gemeinschaftliche Infrastruktur, Kirche für Neu-Golmer zu weit weg, daher konkreter Ort für Begegnung gewünscht. (Treffpunkt, Bibliothek)	siehe lfd. Nr. 43
48	Ortsteilentwicklung	Golm	Hausärztemangel in Golm	Obliegt in der Zuständigkeit der Kassenärztlichen Vereinigung
49	Ortsteilentwicklung	Golm	Erweiterung der Einkaufsmöglichkeiten nötig	Eine Erweiterung der Einkaufsmöglichkeiten in Golm ist mit dem Teilprojekt "Neue Mitte Golm" im "Rahmenplan Golm 2040" planerisch verankert. Die Darstellungen entsprechen dem "Zentralen Versorgungsbereich" des aktuellen Stadtentwicklungskonzeptes STEK Einzelhandel.
50	Sonderbauprogramm	Golm	Wie wird der Kossätenweg (Sonderbauprogramm) erschlossen? Es ist nur eine Sandpiste an dem Grundstück vorhanden	Eine Ausbauplanung zum grundhaften Ausbau ist in Bearbeitung und wurde in erster Lesung auch schon vorgestellt. Dieser Streckenabschnitt soll analog des 1. Teilstückes ausgebaut werden. Allerdings sollen die Flächen zur Regenentwässerung unter Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestandes auf der Straßensüdseite angelegt werden. Die Vorstellung der Planung gegenüber den direkten Anliegern und des Ortsbeirates wird voraussichtlich dieses Jahr erfolgen, sobald die Entwurfsplanung vorliegt. Die Straßenverkehrsflächen werden im Rahmen des dort verankerten Bebauungsplanverfahrens entsprechend festgesetzt.
51	Spielplatz	Golm	Wohngebiet Ritterstraße, Bitte prüfen ob Geld für Spielplatz vorhanden ist.	Baubeginn 2024
52	Stadtentwicklung	Golm	Wo ist das Verbindende Element zwischen Bahnhof, Unigelände und Ortschaft?	Verbindendes Element soll die sogen. "Neue Mitte Golm" sein, die im "Rahmenplan Golm 20240" definiert wurde und Ende 2023 ein entsprechender Bebauungsplan-Aufstellungsbeschluss gefasst werden soll.
53	Stadtentwicklung	Golm	Feuerwehr, die Wachensituation in Golm und Eiche ist problematisch wegen des Feuerwehrgerätehauses. Problem mit Zusammenlegung	Bereits vor Veröffentlichung des Gefahrenabwehrbedarfsplans sind Gespräche mit den beiden betroffenen Ortswehren mit Inforunden angelaufen. Die Ortswehrführungen und der Wehrsprecher der Freiwilligen Feuerwehr sind in die Kommunikation eingebunden und jeweils auf dem aktuellen Stand. Eine Zusammenlegung wird gutachterlich empfohlen. Die Standortfrage ist erneut offen. Die Stadtplanung sucht weiter geeignete Grundstücke. Die jetzigen Grundstücke können nicht DIN-konform zu neuen Standorten entwickelt werden. Die Zusammenlegung würde strategisch die Leistungsfähigkeit stärken und den Einsatz von Sondertechnik ermöglichen.
54	Denkmalschutz	Golm	Alte Kirche, was ist mit der Baugenehmigung? Gefahr des Verfalls von 300.000€ Fördermitteln vom Bund	Gegenstand des Bauantrags für das ehemalige Kirchengebäude ist unter anderem eine größere Photovoltaikanlage auf der dem Reiherberg zugewandten Dachhälfte (Südseite). Die für eine denkmalrechtliche Prüfung erforderlichen Abstimmungen zwischen der Unteren Denkmalschutzbehörde und dem BLDAM sind noch nicht abgeschlossen. Die Landeshauptstadt Potsdam ist bestrebt, über den Bauantrag zügig zu entscheiden.
55	Wirtschaftsförderung	Golm	Gegenüber vom Rewe stehen 4 Geschäfte seit Jahren leer, warum?	Der/die private Eigentümer:in ist auf der Suche nach mieterverträglichen, emissionsarmen Nutzungen/Mieter:innen.
56		Golm	Kossätenweg, das Sandstück am Ende des Grundstücks soll erneuert werden	Die Ausschreibung der Bauleistung wird im 3. Quartal vorgenommen.
57	Grünflächen	Grube	Ulme an der Dorfstraße sollte gesichert werden. Sie ist stark eingebaut von den AnwohnerInnen, gibt es hier Pläne diese zu schützen?	Wird geprüft
58	Umwelt	Grube	Gibt es für Grube eine Überlegung seitens der Stadt eine kommunale Wärmeversorgung zu organisieren bzw. umzusetzen? Es macht doch eigentlich wenig Sinn, wenn wir uns alle hier z.B. im Schmidtshof, wo fast alle mit Gas heizen, nach und nach eine Wärmepumpe kaufen bzw. installieren. Wenn Sie die kommunale Wärmeversorgung für uns hier noch nicht angedacht haben, kann es dann nicht machbar sein, Gelder für eine Info-Veranstaltungs-Reihe für unseren Stadtteil Grube bereitzustellen, in dem wir mittels ausgewiesenen Experten uns selbst ein Bild über unsere Möglichkeiten machen könnten, nachhaltig und evtl. gemeinsam (Biogasanlage, PV Anlagen auf ungenutzten Land, Große Wärmepumpe für mehrere Häuser etc.) etwas auf die Beine zu stellen?	Die Landeshauptstadt Potsdam hat im März 2023 mit der kommunalen Wärmeplanung im Rahmen der Erarbeitung des Energieleitplans und dem Stadtentwicklungskonzept Energie und Wärme begonnen. Betrachtet werden sollen alle verfügbaren Erneuerbaren Energiequellen für Strom und Wärme auf dem Stadtgebiet, die Verteilung der Energie (Netze) und der zukünftige Bedarf. Ziel sind lokale Lösungen, die kostengünstig für die VerbraucherInnen und gut machbar sind.

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
59	Mobilität und Verkehr	Grube	Fußgängerampel an der Bushaltestelle Schlänitzsee sollte zur Sicherheit der Kinder eingeführt werden	Die derzeitige örtliche und verkehrlich Situation lässt die Installation einer Fußgänger-Lichtzeichenanlage dort nicht zu. Erst im Zuge des erforderlichen Straßenausbaus kann die Planung und bauliche Herstellung einer sicheren Querungshilfe erfolgen. Ob dies dann eine Fußgängerlichtzeichenanlage oder Mittelinsel oder andere Lösung sein wird, lässt sich erst im Rahmen der Planung feststellen.
60	Mobilität und Verkehr	Grube	Radwegausbau, strecke zwischen Golm und Grube, wann kommt dieser?	Das Radverkehrskonzept wird im Jahr 2025 fortgeschrieben. Im Rahmen dieser Fortschreibung werden die bisherigen Maßnahmen evaluiert und neue Vorschläge geprüft.
61	Mobilität und Verkehr	Grube	Radweg am Spielplatz als Ausweichroute in Verlängerung der Wublitzstraße	Das Radverkehrskonzept wird im Jahr 2025 fortgeschrieben. Im Rahmen dieser Fortschreibung werden die bisherigen Maßnahmen evaluiert und neue Vorschläge geprüft.
62	Mobilität und Verkehr	Grube	Parkplatz Bauerei, Verkehrsberuhigung. Vereinbarung zur Verkehrsberuhigung mit AG Verkehr, Wunsch ist kein Schwerlastverkehr. Dies ist wichtig für die Herstellung der "alten Dorfmitte"	Die Landeshauptstadt Potsdam schreibt aktuell das Stadtentwicklungskonzept Verkehr (StEK Verkehr) fort. Im Rahmen dieser Fortschreibung werden Maßnahmen wie die Umgehungsstraße gemäß des politischen Auftrags geprüft. Das Konzept mit den darin enthaltenen Maßnahmen soll gemäß des Leitbilds der LH Potsdam den Umweltverbund stärken und den MIV-Anteil reduzieren. Maßnahmen zur Stärkung des ÖPNV sowie des Fuß- und Radverkehrs werden den Schwerpunkt des Konzeptes bilden. Beim KfZ-Verkehr soll der Schwerpunkt auf Instandsetzung und Erhaltung liegen. Dabei soll der Straßenraum zu Gunsten des Umweltverbundes umgestaltet werden. Bezüglich einer möglichen Straßenbahnverlängerung im Korridor Bornim, Eiche, Grube wird zur Zeit eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Mit Ergebnissen wird zum Jahresende gerechnet.
63	Ordnung und Sicherheit	Grube	In die Neue Dorfstraße kommt keine Müllabfuhr, da sie nicht Rückwärts fahren kann, bitte um Ortstermin. Die Tonnen stehen halb offen auf der Straße, in der Wublitzstraße kann die Müllabfuhr Rückwärts fahren.	Die kurze Sackgasse „Neue Dorfstraße“ (Haunummern 8-11) wird durch die STEP rückwärts befahren. Es liegen aktuell keine Hinweise vor, dass es hier zu Entsorgungsproblemen kommt. Für das ordnungsgemäße Bereitstellen und Zurückstellen der Abfallbehälter ist der jeweilige Anschlusspflichtige verantwortlich. Sollten Entsorgungsprobleme entstehen, ist der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger unter der Telefonnummer 0331/2891796 oder der E-Mail Adresse: abfallberatung@rathaus.potsdam.de erreichbar.
64	Ortsteilentwicklung	Grube	Alte Dorfmitte wieder etablieren, die AG Verkehr möchte gerne in die Pläne zur Verkehrsberuhigung einbezogen werden. Aufgrund der Mautstraße wird Grube als ausweichverkehr genutzt, hierdurch entstehen Schäden an Gehwegen, Häusern und Straßen. Der Verkehrslärm ist für die AnwohnerInnen nicht zumutbar.	Aktuell lediglich Gewährleistung der Verkehrssicherung über regelmäßige Ausbesserung der Fahrbahndecke. Weiteres Vorgehen - Instandhaltung, so lange die Baumaßnahmen an der Wublitzbrücke laufen, nach Fertigstellung der neuen Wublitzbrücke Instandsetzung des Knotens im Rahmen der dann bestehenden Möglichkeiten.
65	Ortsteilentwicklung	Grube	In Grube gibt es einen kleinen Privatsee, nach einem Eigentümerwechsel gibt es keinen Zugang mehr zu diesem, der Wunsch ist da dies wieder für alle zugänglich als Badestelle zu öffnen.	Wird geprüft, ob Handhabe LHP vorliegt.
66	Ortsteilentwicklung	Grube	Sammelsteganalge in Wublitz, es sollte eine Steganlage nur für externe eingerichtet werden. Die Genehmigungen für die alten Steganalagen laufen aus und werden nicht verlängert wegen Naturschutzgebiet	Seitens der UWB wurde zur Konzentration der Nutzungen durch die Steganlagen vorgeschlagen, dass über einen Gemeinschaftssteg für Anlieger des Straßenzugs "An der Schafswäsche" nachgedacht werden soll. Es wurde auch ein solcher Antrag gestellt. Nach Beteiligung der Gemeinde Werder (§ 36 BauGB) als landseitige Erschließlerin einer solchen Anlage und zuständige Planungsbehörde versagte diese das Einvernehmen mit Begründung auf den hohen naturschutzfachlichen Wert des Gewässers und Ufers (FFH-Gebiet, LSG und Biotop!). Weiterhin wurde zur Frage einer solchen Gemeinschaftssteganlage eine Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage Nr. 1291 der Abgeordneten Dr. Saskia Ludwig (CDU-Fraktion) Drucksache 7/3522 gegeben. Das Land verwies ebenfalls auf den hohen naturschutzfachlichen Wert und widersprach nicht der Auffassung, dass eine Gemeinschaftssteganlage unzulässig sei. Folge dieser Konstellation ist, dass im Hinblick auf die Summationswirkung der Vielzahl der Anlagen als Nutzungsdruck diese beseitigt werden müssen. Ersatz für die Bürger der LHP soll im Stadtgebiet gesucht werden. Hierzu war ein STEK "Gewässer und Ufer" geplant gewesen, der sich aufgrund eines fast 1,5 jährigen Stellenbesetzungsprozesses verzögert.
67	Ortsteilentwicklung	Grube	Wahllokal altes Gasthaus Grube ist nicht behindertengerecht.	Die Verwaltung hat sich mit dem Ortsvorsteher und dem Wahlvorsteher (Herrn Dr. Bleyl) verständigt. Im Ergebnis wird geprüft, ob ein barrierefreies Wahllokal im Anglerheim in Grube eingerichtet werden kann.
68	Ortsteilentwicklung	Grube	Solarflächen stehen in Konkurrenz mit Landwirtschaftlichen Flächen (Beschluss Ackerflächen)	Konkurrenz gegeben, jedoch geringer Anteil landwirtschaftlicher Flächen betroffen. Entscheidung obliegt Flächeneigentümern.
69	Spielplatz	Grube	Spielplatz wurde lange nicht gemäht, das Gras steht sehr hoch. Besonders auf dem Fußballplatz kann nicht gespielt werden	In Umsetzung
70	Spielplatz	Grube	Wie ist der Stand für das Volleyballfeld in Grube am Spielplatz?	Ausschreibung erfolgt noch in 2023

Lf d. Nr.	Themenbereich	Ortsteil	Hinweis	Sachstand / Ergebnis
71		Grube	Parkplatzsituation Neue Dorfstraße	In Umsetzung
72	Mobilität und Verkehr		Sonnenlandstraße zur MBS Arena, umsteigesituation an der Tram Richtung Pirschheide für Fußgänger unzumutbar, da 100m zurückgesetzt	Die Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle im Bereich der Kreuzung Zeppelinstraße/Forststraße ist hinsichtlich der verkehrstechnischen und verkehrsrechtlichen Umsetzbarkeit geprüft worden. Im Ergebnis ist Folgendes festgestellt worden: Eine Verlegung der Haltestelle in Richtung Kreuzungsbereich Forststraße/Zeppelinstraße zur Herstellung Sichtbeziehung MBS-Arena bei Ausstieg ist nicht möglich, da die vorgeschlagenen Standorte sich insgesamt zu nah im Kreuzungsbereich bzw. im Kurvenbereich befinden, so dass bei erwarteten Überholvorgängen keine ausreichenden Sichtbeziehungen für den fließenden Verkehr aufgrund der Kurvenlage herzustellen sind bzw. die Anlage einer Haltestelle in Höhe Kreuzungsbereich direkte Auswirkungen auf die Räumzeiten der LSA hätte.
73	Infrastruktur	Eiche	An den Schulen sollten Fahrradreparatursäulen aufgestellt werden	Vielen Dank für diesen Hinweis. Wir werden das prüfen.
74	Infrastruktur	Eiche	Es fehlt: Tankstelle, Eiscafe, Fitnesscenter, Kegelbahn, Markt (evtl. ggü. Rewe), Orthopäde, Möglichkeiten um Boule zu spielen, Räumlichkeiten zum Treffen (Bürgerhaus),	Wünsche und Bedarfe zu Infrastruktur und Versorgungsangeboten wurden im Kontext des Maßnahmenplans Golm und des Beteiligungsprozesses zur Rahmenplanung erfasst und sind in die Planung "Golm 2040" eingeflossen.